

Die seelische Gesundheit fördern

Sehr geehrte Besucher unserer Homepage, sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

im Rahmen des Unterrichts und in Form von schulischen Projekten leisten die Lehrkräfte an den Schulen in Bayern bereits jetzt über Unterricht und über schulische Projekte wertvolle und umfangreiche Aufklärungsarbeit zum Erziehungsziel „Gesundheitsförderung“.

Im Mai 2019 hat Kultusminister Michael Piazolo in einer Pressemitteilung ein **10-Punkte-Programm zur Aufklärung über Depressionen und Angststörungen an Schulen** der Öffentlichkeit vorgestellt. Das Kultusministerium hat die Schulen unter Bezug darauf nun im November 2019 gebeten, Personen und Einrichtungen im ortsnahen Umfeld bekannt zu machen, an die sich Eltern sowie Schülerinnen und Schüler in Notlagen vertrauensvoll wenden können.

Erste Ansprechpartner/innen vor Ort sind:

- die Klassenlehrkraft
- jeder Lehrer, jede Lehrerin des Vertrauens
- die Verbindungslehrkraft an der Mittelschule
- die Beratungslehrkraft der Schule
- die zuständige Schulpsychologin
- die JaS-Fachkraft der Schule

Um Ihnen/dir möglichst schnell **fachlich gezielt helfen** zu können, ist es notwendig, sich insbesondere auch an die zuständige Schulpsychologin zu wenden.

Diese kann eine erste **psychologische Einschätzung** der Probleme treffen. Die Schulpsychologin wird dazu die vorliegenden seelischen Nöte mit Ihnen/mit dir besprechen und in enger Abstimmung mit Ihnen/mit dir erste **mögliche Hilfen an der Schule** entwickeln und einleiten.

Sie übernimmt auch die weitere Unterstützung und **seelische Betreuung** vor Ort und ebnet mit Ihnen/dir auch die Zugänge zu den **Einrichtungen**, die weitergehende Unterstützung für Ihr Kind/für dich anbieten können.

In besonders dringlichen Fällen können Sie / kannst du auch Kontakt zum Beratungsrektor (Schulpsychologie) am Staatlichen Schulamt im Landkreis Freising, **Johannes Spieckermann**, aufnehmen:

johannes.spieckermann@schulpsychologie.gsms-ob.de

01522 8027612

Überörtliche schulische Ansprechpartner: Staatliche Schulberatungsstelle Oberbayern-Ost

Weitere regionale Ansprechpartner:

- Beratungsstellen (Erziehung, Familie, Jugend) im Landkreis Freising oder in benachbarten Landkreisen
- Kinderärzte und Fachärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten/innen
- Kliniken für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Facheinrichtungen der Sozialpädiatrie
- Online-Beratungsangebot für Jugendliche der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung: bke-Online-beratung (<https://www.bke-beratung.de/~run/>)

Weitere Informationen sind erhältlich über folgenden Link:

<mailto:https://www.km.bayern.de/eltern/meldung/6530/schulen-in-bayern-leisten-wichtigen-beitrag-zur-aufklaerung-ueber-depressionen.html>